## Hönebach II kann Klasse noch halten

WILDECK. Die Bezirksoberliga-Kegler von AN Hönebach II verbuchten einen Teilerfolg im Kampf gegen den Abstieg. Bei der SKG Bergwinkel verpassten sie den Gesamtsieg nur knapp. Der Zusatzpunkt aber geriet zur sicheren Beute der Wildecker. Beste Hönebacher auf den schwer zu bespielenden Bahnen in Schlüchtern waren Kai Wollenhaupt (699 Holz) und Christof Schade (697). Damit kann das Team nun am letzten Spieltag mit einem Heimsieg den Klassenerhalt perfekt machen.

Der ESV Ronshausen II landete in der Bezirksliga Ost I einen Auswärtssieg bei GW Lengers II und hat damit beim Saisonabschluss die Chance, den Titel zu erringen. Beste Ronshäuser in einem engen Spiel waren Lars Schmidt, der sehr starke 804 Holz erzielte, und Thomas Schaub (777).

AN Bosserode II konnte ebenfalls einen Auswärtssieg feiern. Bei BW Herfa II gab es einen ungefährdeten Erfolg. Die besten Ergebnisse der Bosseröder erzielten dabei Arno Köhler (752) und David Grünler (727). GH Raßdorf verpasste beim SKV Kathus einen Zähler nur um ein einziges Holz. Florian Adam mit tollen 792 Holz und Thomas Breuer (752) erzielten die besten Raßdorfer Ergebnisse. AN Bosserode II verlor knapp bei BW Herfa III – sieben Holz fehlten zum Sieg. Der Einzelwertungspunkt ging an die Wildecker. Beste Bosseröder waren Roy Hertnagel (759 Holz) und Moritz Bauer (705). (mö)

## Aufstiegsrennen bleibt offen

Sportkegeln: Bosseröder und Ronshäuser dürfen von der 2. Bundesliga träumen

WILDECK. Die Meisterschaft in der Hessenliga der Sportkegler bleibt weiter extrem spannend - nach dem Heimsieg des ESV Ronshausen und dem Punktgewinn von AN Bosserode in Kassel können beide Teams weiterhin den Aufstieg in die 2. Bundesliga realisieren.

Punktverluste gab es für die Regionalligisten aus Süß und Hönebach, doch die jeweiligen zwei Siegpunkte konnten die beiden Teams auf der Habenseite verbuchen.

Hessenliga

ESV Ronshausen - KSC Pilgerzell 3:0 (50:28) 4803:4462. Der ESV Ronshausen bleibt im Titelrennen - mit dem 3:0 gegen den KSC Pilgerzell hat der ESV nun am letzten Spieltag die Chance, mit einem 3:0 Sieg gegen die KSG Kassel die Meisterschaft zu erringen. Je-doch gilt dies nur, sofern AN Bosserode kein Auswärtserfolg bei den starken Wettenbergern gelingt.

Von Beginn an hatte der ESV den Gegner im Griff. Christian Stein (802 Holz) und Jörg Sekulla (805) sorgten gleich für einen Vorsprung von 117 Holz, Im Mittelblock bauten Ingo Vernau (774) und der Tagesbeste, Andreas Se-kulla (865), die Führung weiter aus. Der Schlussblock mit Thorsten Schaub (814) und Thomas Schaub sicherte routiniert den klaren Heimsieg und die Chance in der nächsten Saison in der 2. Bundesliga zu kegeln.

Es spielten: Christian Stein 802 Einzelwertungspunkte (EWP), Jörg Sekulla 805/9, Andreas Sekulla 865/12, Ingo Vernau 774/7, Thorsten Schaub 814/10, Thomas Schaub 743/4.

KSG Kassel - AN Bosserode 2:1 (44:34) 4865:4741. Punktgewinn erreicht, Meisterschaftschance erhalten - den Grundstein zum Gewinn des Zusatzpunktes legten die Bosseröder bereits im Startblock. René Windolf bestätigte seine Auswärtsstärke und erzielte fantastische 872 Holz, was die überragende Bestleistung des Spiels war. Damit sicherte er seinem Team sechs zusätzliche Punkte in der Einzelwer-



Ragte bei den Bosserödern heraus: René Windolf.

tung. Tobias Brill konnte starke 810 Holz beisteuern und sich damit vor drei Akteuren der Gastgeber platzieren. Da dies sowohl Bodo Bartholomäus (789), als auch Dietmar III (787) bei zwei Nordhessen gelang, war der Teilerfolg der Wildecker perfekt. AN Bosserode bleibt damit Zweiter der

Es spielten: René Windolf 872 Holz / 12 EWP, Thilo Köhler 723 / 1. Bodo Bartholomäus 789 / 6 Arno Köhler 760 / 2, Dietmar III 787 / 5, Tobias Brill 810 / 8.

Regionalliga Nord

AN Hönebach - SKG Sontra II 2:1 (41:37) 4825:4750. Von Beginn an entwickelte sich ein Spiel, in dem die Hönebacher zwar immer in Führung lagen, in dem der Zusatzpunkt aber stets in Gefahr war. Am Ende entführten ihn die Gäste auch.

## Schran Tagesbester

Steffen Schran erzielte die Tagesbestleistung mit Holz. Damit baute er die Führung, für die Frank Schuhmann. Andreas Renelt und Robert Reinhardt gesorgt hatten, weiter aus. René Sufin findet sich auf seiner Heimbahn wieder besser zurecht. Er erhielt mit seinen 816 Holz die Hoffnungen auf ein 3:0.

Torben Möller begann zwar gut, musste aber nach 85 Wurf verletzt von der Bahn, Ersatzspieler Daniel Ritz konnte gegen Sontras starken Schlussspieler Markus Langer den Punktverlust nicht mehr verhindern. Trotzdem bleiben die Hönebacher im Rennen um den zweiten Platz.

Es spielten: Frank Schuhmann 812 Holz/8 EWP, Steffen Schran 851/12. Andreas Renelt 762/2. Robert Reinhardt 798/6, René Sufin 816/9, Torben Möller/Daniel Ritz

TSV Süß - BW 70 Kassel 2:1 (42:36) 4521:4394. Ohne den verletzten Michael Reith und Frank Steubing war der Zusatzpunkt nicht zu retten. Matthias Löffler erzielte schon im Startblock mit hervorragenden 833 Holz die Tagesbestleistung und brachte sein Team klar in Front, Andreas Degenhardt verlor dann zwar einige Holz, doch Matthias Reith stellte mit 770 Holz den alten Abstand wieder her.

Andreas Weishaar konnte 783 Holz beisteuern. Der Gesamtsieg war damit für den TSV Süß bereits gesichert. Ralf Dunkelberg verlor, und auch Gunter Trützschler konnte den Punktverlust nicht mehr verhindern. Dennoch bleibt der TSV auf einem ordentlichen fünften Platz.

Es spielten: Matthias Löffler 833 Holz/12 EWP, Andreas Degenhardt 703/2, Matthias Reith 770/ 10, Andreas Weishaar 783/11, Ralf Dunkelberg 735/6, Gunter Trützschler 697/1. (mö)